



SILOX EPW 858

Lösemittelfreier Epoxydharz-Gießbelag, diffusionsoffen

SILOX EPW 858 ist das Spitzenprodukt der hydrophilen ARCAN-Epoxydharze. Mit diesem Beschichtungssystem sind selbstverlaufende Beschichtungen und Gießharzbeläge in Schichtdicken bis zu 5 mm in einem Arbeitsgang möglich.

Beläge und Beschichtungen aus SILOX EPW 858 sind diffusionsoffen, sie können deshalb auch auf feuchten oder rückseitig nicht gegen eindringendes Wasser abgedichteten Untergründen aufgetragen werden, ohne dass Schäden auftreten. In den Gebrauchseigenschaften sind diese Beschichtungen vergleichbar mit denen hochwertiger konventioneller EP-Systeme.

Aus SILOX EPW 858 hergestellte Bodenbeläge - im Gießverfahren eingebaut - zeichnen sich durch ihre seidenmatte, rutschsichere Oberfläche und den optimalen Verlauf aus.

Anwendung / Verarbeitung

Typische Anwendungen für Beläge aus SILOX EPW 858 sind Bodenflächen in der Industrie, in Parkhäusern, in Verbrauchermärkten, in technischen Funktionsräumen, Labors, Lagerräumen und überall dort, wo schöne, saubere, staubfreie Bodenflächen verlangt werden, die auch mechanisch widerstandsfähig und robust sind. SILOX EPW 858 ist speziell für die Beschichtung zementgebundenen Flächen entwickelt, kann aber auch auf Magnesit- und Anhydritestrichen verlegt werden. Für Asphalt und andere bituminöse Untergründe ist das Produkt nicht geeignet.

Die Grundregeln für Beschichtungen und Beläge aus Flüssigkunststoffen:

Untergrund sauber, frei von Schlempe, Staub und anderen, trennend wirkenden Stoffen, Haftzugfestigkeit mindestes 1,5 kN/mm², gelten auch für SILOX EPW 858.

**SILOX EPW 856
als Haftbrücke
Ideal auf allen -
auch schwierigen
-
Untergründen
und auf alten
Beschichtungen !**

Die Haftung von SILOX EPW 858 auf sauberem Beton ist ausgezeichnet und besser als die Eigenfestigkeit des Betons. Trotzdem wird empfohlen, immer mit einem ungefüllten Epoxydharzbindemittel als Primer (Haftbrücke) zu grundieren. Ungefüllte Harze benetzen die Betonoberfläche besser, Feinstaub in den Poren wird besser gebunden und die Beschichtung optimal auf dem Untergrund verankert.

Eine besonders geeignete Haftbrücke für SILOX EPW 858 ist SILOX EPW 856.

Dieses wasseremulgierte Epoxydharz ist besonders dünnflüssig, einfach zu verarbeiten, dringt leicht und tief in das Kapillargefüge von Estrichmörtel und Beton ein und benetzt die Oberflächen ausgezeichnet. Der besondere Vorteil von SILOX EPW 856 ist allerdings die ganz hervorragende Haftung dieses Harzes auch auf schwierigsten Untergründen - z. B. auch auf alten Beschichtungen! Grundierungen aus SILOX EPW 856 können unter normalen Bedingungen nach 24 Stunden überarbeitet werden, ein Abstreuen mit Quarzsand ist nicht notwendig, wenn diese Folgebeseichnung innerhalb von 72 Stunden (oder 48 Stunden bei Temperaturen über 25° C) erfolgt .

Plane und optisch ansprechende Oberflächen verlangen eine sorgfältige Vorbehandlung des Untergrundes. Zweckmäßig ist es, vor der eigentlichen Beschichtung die Flächen mit einem Kratz- oder Lunkerspachtel zu egalisieren. Dazu wird SILOX EPW 858 mit 20 - 40 % Quarzsand (Körnung 0,2 - 0,6 mm) gefüllt und dieses Compound mit steil geführter Flächenspachtel oder Stahltraufel scharf über dem Untergrund abgezogen. Der Kratzspachtel gleicht kleine Unebenheiten aus, verschließt Poren und Löcher und verhindert so auch das Entstehen von Störungen durch Krater und Luftporen in der Oberfläche der Deckbeschichtung („Pinholes“). Der Ausgleichsspachtel soll spätestens nach 48 Stunden überarbeitet oder (bei längeren Pausen) mit Sand abgestreut werden. Optisch besonders gute Oberflächen werden erreicht, wenn der abgesandete Primer und die Ausgleichsschicht nach der Aushärtung mit einer Einscheiben-Bodenschleifmaschine leicht überschliffen wird.



Die Deckbeschichtung - der eigentliche Nutzbelag - wird mit Zahnpachteln aufgetragen. So erreicht man besonders gleichmäßige und saubere Oberflächen. Die Zahnung wird so ausgewählt, dass die vorgesehene Schichtdicke in einem Arbeitsgang erreicht wird. Bei größeren Dicken [≥ 2 mm] kann der Einbau durch aufziehen mit Großflächenrakeln erfolgen.

Ein Abrollen der frischen Beschichtung mit Stachelwalzen entfernt zuverlässig beim Mischen der Komponenten eingearbeitete Luft, es entsteht eine glatte, porenfreie und gleichmäßige Oberfläche.

SILOX EPW 858 härtet bei Raum- und Untergrundtemperaturen von 15 - 20° C innerhalb von 24 Stunden klebfrei durch. Die beschichtete Flächen sind bei 20° C nach 24 Stunden* begehbar, nach 36 - 48 Stunden mechanisch und nach 5 - 7 Tagen auch chemisch belastbar.

*Wie bei allen Reaktionsharzen sind die Reaktions- und Abbindezeiten direkt abhängig von der Temperatur.

| | | |
|----------------------|----------------|--|
| Eigenschaften | Komponenten | : 3 |
| | Materialbasis | : Polyaminoamidharze mit Füllstoffen, Epoxydharz und Kristallquarze |
| | Geruch | : Schwach, typisch |
| | Dichte | : 1,7-1,8 gr/ml (vermischt) |
| | Lagerfähigkeit | : Mindestens 12 Monate |

Anwendungstechnische Daten

| | |
|-------------------------------|---|
| Oberfläche | : Seidenglänzend |
| Verarbeitungstemperatur | : Nicht unter + 8° C |
| Verarbeitungszeit ("Potlife") | : 30 - 50 Minuten bei 20° C |
| Abbindezeit | : Klebfrei nach 24 Stunden bei 20° C |
| Verbrauch | : 1,70- 1,80 kg/m ² je mm Schichtdicke |
| Mischzeit A + B | : 2 Minuten (maschinell) |

Beim Umgang mit dem Produkt sind die beim Umgang mit Epoxydharzen üblichen gewerbehygienischen Schutzmaßnahmen einzuhalten.

Sicherheit Lagerung Entsorgung

Maschinen und Werkzeuge können mit Wasser, zweckmäßig unter Zusatz eines Spülmittels (Empfehlung: Warmes Wasser verwenden!) oder mit handelsüblichen Lösemitteln gereinigt werden. Wir empfehlen dazu unser umweltfreundliches Sicherheitslösemittel HydroSolv 520 Reiniger. Dieses Produkt ist nicht nur sehr effizient, sondern auch weitestgehend ungefährlich, nicht giftig und vollkommen biologisch abbaubar.

Verschmutzungen durch abgebandenes Material sind nur sehr schwer zu entfernen, Verunreinigungen mit dem Produkt deshalb immer sofort beseitigen.

Die Einzelkomponenten sind so zu lagern, dass sie für Kinder und nicht befugte Dritte nicht zugänglich sind. Die A-Komponente von SILOX EPW 858 enthält Wasser und muss deshalb vor Frost geschützt gelagert und transportiert werden. Durch einfrieren wird das Produkt unbrauchbar !

Leere Gebinde mit flüssigen Anhaftungen sind Sondermüll und nach den örtlich gültigen Vorschriften als solcher zu entsorgen. Das abgebandene Produkt ist harmlos und kann zusammen mit Bauschutt beseitigt werden.

Bitte beachten !

Für unsere Produkte sind Sicherheitsdatenblätter, nach den internationalen Standards, verfügbar. Sie enthalten alle zum Zeitpunkt der Lieferung relevanten Informationen zum sicheren Umgang mit unseren Produkten, ihrem Transport, ihrer Lagerung und Entsorgung. Es wird empfohlen, diese Sicherheitsdatenblätter zu beachten und sie allen denjenigen zugänglich zu machen, die mit den Produkten umgehen.

Diese technischen Informationen beschreiben den heutigen Stand unseres Wissens über dieses Produkt, Sie sollen nur über die Möglichkeiten seiner Anwendung informieren und können den Anwender nicht von seiner Verpflichtung auf sorgfältige eigene Prüfung des Produktes für die vorgesehenen Anwendungen entbinden. Informationen zur Verarbeitung des Produktes finden Sie in der Verarbeitungsanleitung. Informationen zum sicheren Umgang finden sie im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

ATI-Silox EPW 858
© ARCAN GmbH
All rights reserved

ARCAN Waterproof ARCAN GmbH Spezialbaustoffe

Kleinniedesheimer Strasse 19
D-67240 Bobenheim-Roxheim
Phone: +49 (0)6239 - 99 78 20
Mail: office@arcan.biz
Web: www.arcan.biz

passion to invent 